



Hündel und Mattheson im Zweikampf.

Fünfzehntes Kapitel.

Eine dritte und letzte Opernabende.

Der Winter übte seine Herrschaft in gleichmäßiger, wenn auch nicht allzu grimmiger Weise. Trotzdem der Februar seinem Ende entgegen ging, deckte noch immer hoher Schnee Wald und Haide, und vor der Hand glaubte man noch nicht an einen baldigen Umschlag der Witterung. Die Leute im Walde arbeiteten sich warm und murrten nicht über die Kälte, die immerhin noch zu ertragen war, und in dem Haidehause schien man nicht einmal an die Unannehmlichkeiten, welche die Jahreszeit im Gefolge hatte, zu denken, so vortrefflich unterhielt man sich an den langen Abenden. Nur Einer merkte wol auf Alles, was den rasch nahenden Frühling verkünden konnte. Es war Dunkel Reinhold, dem ja hauptsächlich die Sorge oblag, darüber zu wachen, daß nicht Dede und